

Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt	23.05.2023
--	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	221/2023-11
-------------	-------------

Stand	24.04.2023
-------	------------

**Betreff Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2023 betr. Ehrenamtskarte**

**Beschlussentwurf**

Der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt beschließt allen InhaberInnen der Ehrenamtskarte NRW der Stadt Bornheim den kostenfreien Eintritt zum Bornheimer Tollitätentreff zu ermöglichen. Alle Anspruchsberechtigten werden über die Möglichkeit der Inanspruchnahme einer Freikarte informiert und um ihre Bedarfsmitteilung gebeten. Die Ausgabe der Freikarte erfolgt im Rahmen des regulären Buchungsverfahrens.

**Sachverhalt**

Stadt Bornheim lädt jährlich zum „Bornheimer Tollitätentreff“ ein. Die BesucherInnen erwartet neben der Vorstellung der amtierenden Bornheimer Tollitäten, ein qualitativ hochwertiges, karnevalistisches Sitzungsprogramm mit vielen bekannten Künstlerinnen und Künstlern des rheinischen Karnevals.

Die Veranstaltung finanziert sich größtenteils durch den Verkauf von Eintrittskarten. Um einer erheblichen Unterfinanzierung entgegenzuwirken und die Eintrittskarten trotz der stark gestiegenen Veranstaltungskosten möglichst erschwinglich anbieten zu können, wurde die Anzahl der Ehrengäste die kostenfrei an der Veranstaltung teilnehmen können, in diesem Jahr stark reduziert. Ausgegeben wurden 22 Ehrenkarten, davon 16 an Sponsoren – darunter auch Sponsoren der Livestream-Veranstaltungen.

Um dem unermüdlichen Einsatz der vielen ehrenamtlich Tätigen im Stadtgebiet Rechnung zu tragen, lädt die Stadtverwaltung InhaberInnen der Ehrenamtskarte NRW der Stadt Bornheim seit nun mehr 10 Jahren persönlich zum Bornheimer Tollitätentreff ein. Das hierbei bis zum Jahr 2020 unterbreitete Angebot „eine Karte kaufen, eine kostenfrei dazu erhalten“ musste in diesem Jahr aufgrund der Kostensteigerungen angepasst werden. Anstatt einer Freikarte wurde eine Eintrittskarte zu einem ermäßigten Preis in Höhe von 14,50 € angeboten.

Die Stadtverwaltung begrüßt den Vorschlag, zukünftig allen InhaberInnen der Ehrenamtskarte NRW der Stadt Bornheim den kostenfreien Eintritt zum Bornheimer Tollitätentreff zu ermöglichen. Die hieraus resultierenden Mindereinnahmen müssen jedoch anderweitig aufgefangen werden. Einer weiteren Erhöhung des Eintrittspreises steht die Verwaltung kritisch gegenüber. Daher müsste eine Deckung über den Etat der Stadt Bornheim gesichert sein und der Haushaltsansatz für Kultur entsprechend angehoben werden. Der sich ergebende Minderertrag ist jedoch erst nach Abschluss des Ticketings ersichtlich und insbesondere abhängig von der zukünftigen Entwicklung der Anzahl der InhaberInnen der Ehrenamtskarte NRW der Stadt Bornheim. Aufgrund der Arbeit von Ehrenamtskoordinatorin Sabine Hübel, rechnet die Stadtverwaltung mit einem Anstieg der KarteninhaberInnen in den kommenden Jahren.

Auch ist davon auszugehen, dass sich die Nachfrage nach Eintrittskarten in den kommenden Jahren wieder an die Vor-Corona-Jahre annähern wird. Die in diesem Jahr etwas geringere Besucherzahl sieht die Verwaltung in den Auswirkungen des Ukrainekrieges, den damit verbundenen gestiegenen Energie- und Lebenshaltungskosten sowie einer noch

vorhandenen Verunsicherung durch die Corona-Pandemie begründet.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die finanziellen Auswirkungen sind wie folgt:

Bei Inanspruchnahme von bspw. 50 Freikarten, läge der derzeit auszugleichende Minderbetrag bei ca. 1500 Euro und würde sich bei 100 ausgegebenen Freikarten entsprechend verdoppeln.

Eine Berücksichtigung des Betrags zum Ausgleich der Mindereinnahmen im städtischen Haushalt kann erst für den Doppelhaushalt 2025/2026 erfolgen. Für das Jahr 2024 muss ggfs. eine überplanmäßige Ausgabe zur Deckung der Mindereinnahmen beantragt werden.

### **Auswirkungen auf das Klima**

keine